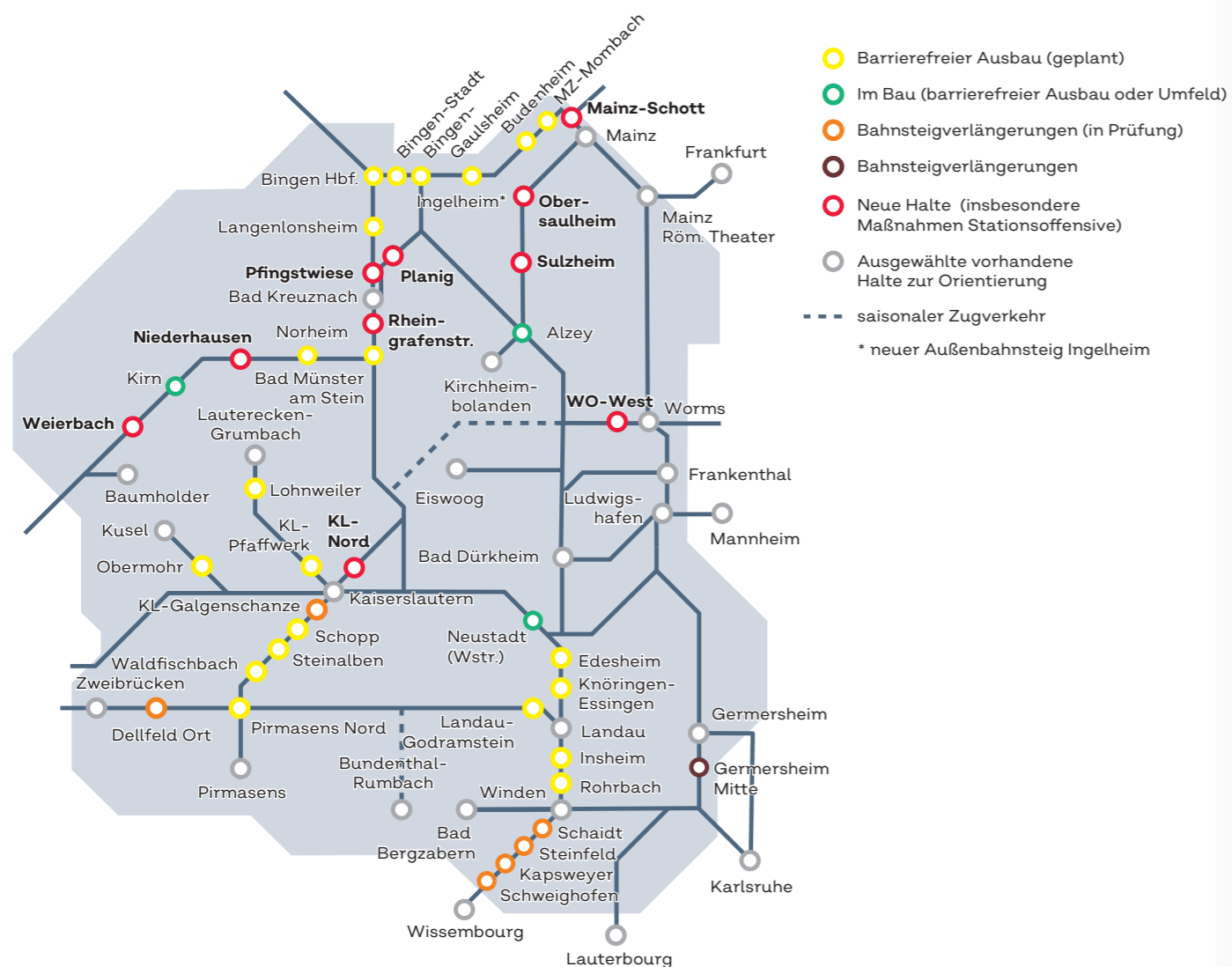


Bahnhofsprojekte im Bereich des ZÖPNV RLP Süd

Im Bereich des ZÖPNV RLP Süd konnten mittlerweile fast 80 % aller Stationen barrierefrei ausgebaut werden. Gemeinsam mit der DB Station & Service AG wollen wir diesen Weg konsequent fortsetzen und haben vor diesem Hintergrund eine Vielzahl von Projekten planerisch angeschoben.

Hierzu gehören auch eine Reihe neuer Bahnhaltunkte, die im Rahmen des Projektes „Stations-offensive“ in den kommenden Jahren neue Siedlungsbereiche für die Angebote des Rheinland-Pfalz-Taktes erschließen werden. Auch hier laufen bereits zahlreiche Planungen. Die Realisierung dieser neuen Bahnstationen ist bis Ende der 2020er Jahre vorgesehen, sofern der Bund die nötigen Fördermittel aus dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz bereitstellt.

Eine Übersicht der derzeit laufenden Projekte finden Sie in der untenstehenden Karte.



ZÖPNV NEWS

Aktuelles zur Mobilität im südlichen Rheinland-Pfalz



Ausgabe **04-2023**

Das Wichtigste kurz & knapp:

➔ Der ZÖPNV treibt den Ausbau der Infrastruktur voran – gemeinsam mit dem Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität Rheinland-Pfalz und den Infrastrukturbetreibern machen wir die Bahn fit für die Zukunft.

Schieneninfrastruktur und Bahnhöfe fit für die Zukunft machen

Die Bahninfrastruktur steht in den kommenden Jahren vor großen Herausforderungen. So besteht zum einen ein großer Instandhaltungsrückstau, der deutschlandweit durch die großen Korridormaßnahmen bis 2030 auf den wichtigsten Strecken abgearbeitet werden soll. Diese Vorgehensweise ist aus Sicht des Zweckverbandes grundsätzlich auch für die regionalen Strecken sinnvoll. Hier ist ebenso eine Bündelung der kaum mehr beherrschbaren Baustellentätigkeit dringend notwendig.

Zum anderen gilt es, das Streckennetz angesichts der steigenden Verkehrsnachfrage und der bestehenden Kapazitätsengpässe durch zusätzliche Gleise und Weichen, leistungsfähigere Leit- und Sicherungstechnik sowie den Ausbau oder die Reaktivierung von Resilienzstrecken fit für die Zukunft zu machen. Mit dieser Thematik befasst sich derzeit intensiv das Projekt Rheinland-Pfalz-Takt 2030+.

Für den Bereich der Stationen begrüßt der Zweckverband den mittlerweile ganzheitlichen Ansatz der DB Station & Service AG bezüglich des Ausbaus der Stationen (Stichwort „Zukunftsbahnhöfe“), da die Bahnhöfe das wesentliche Eingangstor für den Kunden in das System Bahn sind. Ihr Erscheinungsbild und ihre Funktionalität sind entscheidend für die Akzeptanz des Systems.

Angebotsverbesserung durch Ausbau der Schieneninfrastruktur

Im Bereich des ZÖPNV RLP Süd befinden sich derzeit eine Reihe von Projekten in der Planung, die in Kooperation mit dem Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität sowie den Infrastrukturbetreibern geplant und finanziert werden. Die Details sind in der Übersichtskarte mit kurzen Projektbeschreibungen dargestellt. Daneben laufen derzeit zahlreiche Nutzen-, Kostenuntersuchungen für die Reaktivierung von Bahnstrecken.

Im kommenden Jahr wird dann seitens des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität ein Ranking derjenigen Bahnstrecken durchgeführt, die ein positives Nutzen-, Kostenverhältnis erzielt haben.

Ziel des Zweckverbandes ist es ferner im kommenden Jahr, Planungen bezüglich der folgenden Infrastrukturprojekte zu initiieren:

- abschnittsweiser zweigleisiger Ausbau Mainz – Alzey
- dreigleisiger Ausbau Mainz-Bischofsheim – Abzw. Flughafen
- Elektrifizierung (Karlsruhe –) Wörth – Neustadt und Hochspeyer – Rockenhausen – Bingen Hbf., da neu im potenziellen Bedarf des Bundesverkehrswegeplans



1 Neues digitales Stellwerk Mainz
Realisierung vsl. bis 2027/2028

2 Zusätzlicher Außenbahnsteig Mainz-Marienborn
Reduzierung von Haltausfällen und Stabilisierung des Fahrplans (Realisierung bis Ende der 2020er Jahre)

3 Neubau zusätzlicher Außenbahnsteig Ingelheim
Steigerung Kapazität und Fahrzeitverkürzung (Realisierung vsl. 12/2028)

4 Tunnelarbeiten Nahstrecke
Grundsanierung und Schaffung Elektrifizierungsprofil (Realisierung vsl. 2027/2028)

5 Bau von Oberleitungsinselanlagen
an den Standorten Landau, Winden, Pirmasens Nord, Kusel, Lauterecken sowie auf dem kurzen Elektrifizierungsabschnitt zw. Pirmasens Nord und Pirmasens Hbf. zur Schnellladung der Akkuzüge im Pfalznetz (vsl. bis 12/2026)

6 Neuer Zugang Bahnhof Enkenbach
Fahrzeitverkürzung Enkenbach – Kaiserslautern, verbesserte betriebliche Abwicklungen von Zugbegegnungen (Realisierung vsl. 2025)

7 Neubau Weichenverbindung Landstuhl
Entflechtung der Verkehre von und nach Kusel, da eine weitere Bahnsteigkante erreicht werden kann (Realisierung vsl. 2026)

8 Neuer Kreuzungsbahnhof Steinalben
Fahrzeitverkürzung zwischen Pirmasens und Kaiserslautern sowie Pirmasens und Landau (Realisierung vsl. bis 12/2026)

9 Strecke Homburg – Zweibrücken
Reaktivierung, Elektrifizierung und Integration in die S-Bahn Rhein-Neckar (vsl. bis 12/2028)

10 Geschwindigkeitserhöhung zwischen Landau und Winden sowie Winden und Schaidt / Blocksignale Rohrbach
Reduzierung der Zugfolgezeiten und Fahrzeitverkürzung (Realisierung vsl. bis 12/2027)

11 Technische Modernisierung Winden/Kandel
Integration beider Bahnhöfe in das elektronische Stellwerk (ESTW) Südpfalz (Realisierung vsl. bis 12/2027)

12 Zusätzliche Weichenverbindungen im Bahnhof Wörth
Kapazitätserhöhung und flexiblere Betriebsführung (vsl. bis 2029)